

Daihatsu Sirion (Modell ab 2005)

Kleinwagen

Test: 10/2005



Gesamtergebnis:

| | Sterne: | Punkte |
|--------------------------|---------|-----------------------|
| Insassenschutz: | ★★★★ | 29 von max. 37 |
| Fußgängerschutz: | ★★ | 15 von max. 36 |
| Kindersicherheit: | ★★★★ | 35 von max. 49 |

Fazit

Der neue Daihatsu Sirion bietet dank guter Sicherheitsausstattung, wie z.B Front- und Seitenairbags sowie Gurtstrammer und -kraftbegrenzer vorne einen akzeptablen Insassenschutz. Die Belastungen beim Frontcrash sind aber im Beinbereich erhöht. Mit insgesamt 29 Punkten für den Insassenschutz erzielt er 4 Sterne (Frontalcrash: 11; Seitencrash: 16; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2). Der Fußgängerschutz erreicht nur 2 von 4 Sternen. Die Kindersicherheit erzielt aber 3 von 5 Sternen.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontalcrash

Die Fahrgastzelle weist insgesamt geringe Deformationen auf. Die Kombination aus zweistufigen Airbags und Sicherheitsgurten mit Straffern und Kraftbegrenzern, kann die Belastung für Kopf und Brust niedrig halten. Rund um die Lenksäule und am Armaturenbrett ist allerdings der Aufprallbereich für die Knie nicht ausreichend entschärft, so dass sich das Verletzungsrisiko an diesen Stellen für Fahrer und Beifahrer erhöht.

Es werden nur 11 von max. 16 Punkten erreicht.

Seitencrash / Pfahlaufprall

Ein guter Seitenschutz wird durch einen im Sitz integrierten Seitenairbag (Thoraxbag) gewährleistet. Da es aber keinen seitlichen Kopfschutzairbag gibt, wurde der Pfahlaufprall-Test nicht durchgeführt.

Es werden 16 von max. 18 erreichbaren Punkten erzielt.

Fußgängerschutz

Die Motorhaube ist im mittleren Bereich für einen Fußgängerprall gut entschärft. Dagegen sind die seitlichen Kanten und die Vorderkante der Motorhaube noch zu aggressiv gestaltetet und bieten keine Möglichkeit, das Verletzungsrisiko zu verringern.

Es werden nur 15 von max. 36 Punkten erreicht.

Kindersicherheit

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für ein 1 ½ und 3 jähriges Kind durchgeführt: „Britax Römer Baby Safe Plus“ und „Britax Römer Duo Plus“ jeweils mit Gurtbefestigung. Das Fahrzeug besitzt aber auch ISOFIX-Verankerungen mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Der Schutz für beide Kinder ist gut, lediglich die Brustbelastungen waren beim Frontalcrash leicht erhöht.

Insgesamt gute 35 von max. 49 Punkten.

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★★★★; 17 bis 24 Pkt. ★★★★★; 25 bis 32 Pkt. ★★★★★; ab 33 Punkte ★★★★★

Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★★

Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★★; ab 49 ★★★★★